

"Brot teilen, Kommunion feiern" von Matthias Bahr, Kathrin D. Oppel

Von Tobias Wiegemann

9. Mai 2017, 12:20

Kurzinfo



Strukturierter Kommunionkurs mit klarem Fokus auf die soziale Dimension („Teilen“) der Kommunion. Der Inhalt kreist um die Thematik von Brot und Wein. Ergänzend enthält die Handreichung einen Vorschlag für eine Heiligabendfeier mit den Kommunionkindern.

Aufbau und Inhalt

Zum Kurs "Brot teilen, Kommunion feiern" gibt es eine Handreichung und ein Werkbuch für Kinder. Der Kurs gliedert sich inhaltlich in acht Themenbereiche:

- Bald feiern wir Kommunion
- Kommunion feiern - was heißt das eigentlich?
- Jeden Tag brauchen wir unser Brot
- Die Geschichte vom flachen Brot
- Du füllst mir reichlich den Becher
- Brot brechen, das Lebensbrot essen
- Brot teilen, aufeinander achtgeben
- "Wir feiern heut ein Fest"

Das Brot ist Leitsymbol des ganzen Kurses. Die Handreichung ergänzt die Themenbereiche des Werkbuchs um eine Einheit zur Vorbereitung der Eltern auf die Kommunionfeier und einen Vorschlag für die Gestaltung einer Heiligabendfeier der Kommunionkinder. Die Handreichung für die KatechetInnen enthält den theologischen Leitfaden des Kurses, gibt Tipps und Anregungen zur Umsetzung und hält Ablaufpläne für die Gruppenstunden mit den Kindern bereit (mit Angaben zu Dauer, Material und Intention der einzelnen Abschnitte). Ferner finden sich Ideen, wie die Kinder während der Vorbereitungszeit in zu anderen Aktivitäten der Gemeinde eingeladen werden können: zum Krippenspiel vor Weihnachten, zu Gruppenstunden etc.

Gesamteindruck

In dieser Weise einzigartig ist die klare und akzentuierte Fokussierung auf die soziale Dimension der Eucharistie. Die Feier der Kommunion wird unmittelbar mit dem "Teilen" verbunden. Damit soll die Hinordnung auf den Nächsten deutlich gemacht werden. Geistlich inspiriert ist dieser Schwerpunktsetzung durch die Gemeinschaft Sant' Egidio, deren Weihnachtessen mit den Armen in Rom Impulsgeber des zweiten Kapitels ist. Thematisch spielen die Motive Gemeinde / Gemeinschaft eine große Rolle. Gleich die erste Gruppenstunde setzt hier Akzente: die Frage nach dem Leben in Gemeinschaft, der Blick auf die Menschen um uns herum, die Frage nach der Gemeinschaft mit Jesus Christus. Insgesamt wirkt die Brotsymbolik überstrapaziert. Didaktisch gute Methoden, wie ein Monolog des Apostels Paulus im Werkbuch, wirken durch eine Überhöhung des Themas Brot ein wenig erzwungen. Das Miteinander der Kinder in der Gruppe hat einen hohen Stellenwert. Der Kurs ist ein "Erlebniskurs".

Der Kurs nimmt nur wenig Bezug auf die Bibel, andere Sakramente, wie Taufe und das Sakrament der Versöhnung kommen nicht vor.

Die Materialien sind ansprechend gestaltet und bieten eine Vielfalt an Methoden. Kritisch zu erwähnen ist, dass zum Thema "Teilen" das umstrittene Projekt "Die Tafeln" als Musterbeispiel sehr ausführlich thematisiert, um nicht zu sagen beworben wird.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Kurs sehr einseitig auf die Brotthematik zielt. Eben hier liegt dann aber auch seine Stärke. Er bietet eine reichte Fundgrube an Vorschlägen und Materialien, mit Kommunionkindern zum Thema "Brot" und "Teilen" zu arbeiten.

Verlagsdaten

Matthias Bahr, Kathrin D. Oppel

Brot teilen, Kommunion feiern

Kösel- Verlag München 2015

ISBN 978-3-466-36927-0